

## **Antrag**

des NEOS Landtagsklubs (Erstantragstellerin KO LA Birgit Obermüller)

betreffend: **Tätigkeitsbericht Pädagogischer Dienst**

Der Landtag wolle beschließen

**"Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert, von der Bildungsdirektion Tirol die Tätigkeitsberichte des Pädagogischen Dienstes seit Bestehen der Bildungsdirektionen bis dato einzufordern."**

**Zuweisungsvorschlag:**

Ausschuss für Bildung, Kinderbetreuung, Kunst und Kultur sowie Wissenschaft und Forschung

## **Begründung:**

Der österreichische Rechnungshof stellte in seinem Bericht zu den Bildungsdirektionen fest, dass die Bildungsdirektion Tirol keinen Tätigkeitsbericht des pädagogischen Dienstes verfasst hatte. Dies wurde als Mangel in der internen Steuerung und Rechenschaftspflicht angesehen. Der Rechnungshof betonte, dass ein solcher Bericht wesentlich für die Transparenz und die strategische Weiterentwicklung des Bildungsbereichs sei. Die Kritik zielte darauf ab, dass ohne einen Tätigkeitsbericht wesentliche Informationen über die Arbeit und die Zielerreichung des pädagogischen Dienstes fehlen. Dies erschwert sowohl die interne Bewertung als auch die externe Kontrolle der Bildungsarbeit. Der Rechnungshof empfahl daher, künftig regelmäßig Tätigkeitsberichte zu erstellen, um eine fundierte Grundlage für strategische Entscheidungen und Qualitätsverbesserungen im Bildungswesen zu schaffen.

Innsbruck, am 26. April 2025